

AMT UNTERSPREEWALD



Stadt: Golßen

öffentlich nicht öffentlich Dringlichkeit

Gremium	Beteiligung	Datum der Sitzung	TOP	Beratungsstatus
Bildungs-, Jugend-, Kultur- u. Sportausschuss	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Planungs-, Bau-, Wirtschafts- u. Umweltausschuss	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Ortsbeirat Mahlsdorf	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Ortsbeirat Zützen	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	<input type="checkbox"/>			beschließend

Beratungsgegenstand: Radwegeanbindung in dem Bereich Mühlenstraße/Stadtwall

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Fraktion - GfG	167-2019	29.11.2019

A. Beschlussvorlage:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, die An- bzw. Verbindung der Fahrradwege in dem Bereich Mühlenstraße/Stadtwall zu prüfen.

Begründung der Beschlussvorlage:

Der Landkreis Dahme-Spreewald plant ab dem Jahr 2020 die Sanierung der Kreisstraße K6145 innerhalb der Ortsdurchfahrt in dem Bereich Mühlenstraße/Stadtwall in Golßen. Mit der Beschlussvorlage 147-2019 schlägt das Bauamt zudem den Ersatzbau der Geh- und Radwege etc. in dem vorgenannten Bereich vor.

Bis dato existiert dort kein durchgängiger Fahrradweg, obwohl gerade in den Morgenstunden dort reger Verkehr herrscht. Im Zuge der geplanten Baumaßnahmen bietet es sich an, die Sicherheit in diesem Bereich durch die Verbindung der vorhandenen Fahrradwege zu erhöhen.

Daher wird die Verwaltung mit der Prüfung der diesbezüglichen notwendigen Maßnahmen und Kosten beauftragt.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Die Mittel stehen bei dem Produktsachkonto: _____ im _____ i. H. von _____ € zur Verfügung.

Die Mittel sind im Nachtragshaushalt _____ einzustellen.

Die Maßnahme verursacht Folgekosten in Höhe von : _____ € einmalig
_____ € jährlich
_____ € keine Folgekosten

Zugunsten der Maßnahme werden andere Mittel eingespart Ja Nein

Bei Vergaben:

Geplante Ausgaben in dem Produktsachkonto _____ in Höhe von _____ €
noch verfügbare Mittel _____ €
Vergabevorschlag _____ €.

Anlagen

B.1. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ortsvorstehers:

Anhörung war erforderlich

- Ja Nein
 Stellungnahme liegt anbei
 Stellungnahme lag bei Versendung nicht vor

B.2. Stellungnahme Hauptausschuss:

- Zustimmung Hauptausschuss
 Ablehnung Hauptausschuss
 Beschlussvorlage lag dem Hauptausschuss nicht vor

Datum

Unterschrift Fraktionsvorsitzende/r:

C. Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage oder Ablehnung der Beschlussvorlage

Zustimmungsempfehlung Hauptausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bildungsausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bauausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

An der Beratung und Beschlussfassung haben wegen eines Mitwirkungsverbotes gemäß § 22 BbgKVerf nicht teilgenommen:

--	--	--

Sichtvermerk/Datum:

Amtsleiter	Amtdirektor	Vorsitzende/r der Stadtverordnetenvertretung
------------	-------------	---